

Bekanntmachung UVgO: Spam- & Phishing-Filter 2

Vergabenummer	2026-RPTU-1324
Bezeichnung	Spam- & Phishing-Filter 2
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau
Kontaktstelle	Abt. 2.3 Vergabe und Beschaffung
Zu Händen	Stefan Umlauf
Postanschrift	Gottlieb-Daimler-Straße 47
Ort	67663 Kaiserslautern
Telefon	+49 6312053378
E-Mail	zv-vergabeteam2@rptu.de
URL	https://rptu.de/
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern- Landau (RPTU) Gottlieb-Daimler-Straße 47 67663 Kaiserslautern invoice@rptu.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Spam-& Phishing-Filter
Umfang der Leistung	Spam-& Phishing-Filter, gem . Angebot

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau - Zentrale Warenannahme KL
Postanschrift	Gottlieb-Daimler-Str. 47
Ort	67663 Kaiserslautern

Weitere Erfüllungsorte

Bezeichnung	Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau
Postanschrift	Paul-Ehrlich-Str., Geb. 32
Ort	67663 Kaiserslautern

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	schnellstmöglich nach Auftragserteilung
--	---

Dauer (ab Auftragsvergabe) 24 Monat(e)

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	23.07.2026
Angebotsfrist	30.07.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	20.08.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 234_Bieter_Arbeitsgemeinschaft (falls zutreffend) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 235_Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen (falls zutreffend) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 236_Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (falls zutreffend) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- LTTG Mustererklärung 3 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mustererklärung 3 zum Landestariftreuegesetz RLP (LTTG)
- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung -LD (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung Liefer-/ Dienstleistungen - Muster 124

Sonstige Unterlagen

- Angebotsschreiben Formular 633 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen
Eigenerklärung 124

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen
Eigenerklärung 124
Mustererklärung 3 LTTG

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche Gem. EVB-IT 30 Tage netto
Zahlungsbedingungen oder
Angabe der Unterlagen, in
denen sie enthalten sind

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen Nein
müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation
der Personen angeben,
die für die Ausführung der
betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand Nein
Elektronisch Ja, mittels Vergabemarktplatz "Deutsches Vergabeportal (DTVP)"
URL zu den <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXTGYDYDTW02GXRC/documents>
Auftragsunterlagen
Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung 30.07.2026 12:00 Uhr
Personen, die bei der Gem. § 40 Absatz 2 UVgO sind bei der Angebotsöffnung keine Bieter zugelassen.
Öffnung anwesend sein
dürfen

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Elektronisch in Textform
Angebote Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXTGYDYDTW02GXRC>
elektronischer Angebote
Zugriff auf Preisdokumente Nein
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperrern (Zwei-Umschlags-
Verfahren)
Eingabemöglichkeiten Nein
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von Nein
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen

einen elektronischen Katalog
enthalten.

Forderung von Proben und Mustern [Nein](#)

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. [Nein](#)

Nebenangebote

Nebenangebote [werden nicht zugelassen.](#)

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Auf die Rügefrist nach § 10 Abs. 3 der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen vom 26. Februar 2021 wird hingewiesen.](#)

[Hiernach weist die Vergabeprüfstelle das Nachprüfungsbegehren des beanstandenden Bieters oder Bewerbers zurück,](#)

[1. soweit der beanstandende Bieter oder Bewerber den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor der Information nach § 4 Abs. 1 \(Absagemitteilung des Auftraggebers\) erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von sieben Kalendertagen gerügt hat,](#)

[2. soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,](#)

[3. soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.](#)

[1. Die Unterlagen werden ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal DTVP in elektronischer Form bereitgestellt.](#)

[2. Bieterfragen sollen über das Deutsche Vergabeportal DTVP an die ausschreibende Stelle erfolgen. Nur so ist sichergestellt, dass auch bei Abwesenheit des federführenden Sachbearbeiters eine Bearbeitung zeitnah erfolgt.](#)

[3. Hinweis zur Mustererklärung 1 bzw. 3 LTTG \(Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz\). Die Erklärung über die Zahlung des Mindesttariflohns ist nur durch diejenige Bieter einzureichen, die die Arbeitsleistungen in Deutschland ausführen oder durch Subunternehmer mit Sitz in Deutschland ausführen lassen. Bieter, die ihren Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat haben oder die die Leistung durch ein Unternehmen mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat ausführen lassen, sind nicht verpflichtet die Erklärung abzugeben.](#)

[Textvorlage erstellen/auswählen/bearbeiten](#)

[Textvorlage erstellen/auswählen/bearbeiten](#)

Bekanntmachungs-ID

[CXTGYYDYTW02GXRC](#)